

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Der Südwind Verein für Entwicklungspolitik und globale Gerechtigkeit („Südwind“) setzt sich als entwicklungspolitische Nichtregierungsorganisation seit 1979 für eine nachhaltige globale Entwicklung, Menschenrechte und faire Arbeitsbedingungen weltweit ein. Durch schulische und außerschulische Bildungsarbeit, die Herausgabe des Südwind-Magazins für Internationale Politik, Kultur und Entwicklung und anderer Publikationen thematisiert Südwind in Österreich globale Zusammenhänge und ihre Auswirkungen. Mit öffentlichkeitswirksamen Aktionen, Kampagnen- und Informationsarbeit engagiert sich Südwind für eine gerechtere Welt.

Südwind Verein für Entwicklungspolitik und globale Gerechtigkeit
ZVR 828389373
Laudongasse 40
A-1080 Wien
Tel: 01 405 55 15 - 0
office@suedwind.at

Südwind – Magazin für Internationale Politik, Kultur und Entwicklung
UID-Nr: ATU 71021217
abo@suedwind.at

1 GELTUNG DER ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

- 1.1 Die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) gelten für sämtliche Kaufverträge, die von Südwind als Verkäufer von Waren, insbesondere aber nicht ausschließlich des „Südwind – Magazin für Internationale Politik, Kultur und Entwicklung“ („Südwind-Magazin“) mit seinen Kunden im Webshop, per E-Mail, Telefon und über andere Kommunikationswege abgeschlossen werden.
- 1.2 Mit der Abgabe der Bestellung erklärt sich der Kunde einverstanden, dass der gegenständliche Geschäftsabschluss unter Zugrundelegung dieser AGBs erfolgt. Anderslautende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden haben keine Gültigkeit. Von den AGBs abweichende Bestimmungen gelten nur, wenn sie schriftlich festgehalten wurden.
- 1.3 Diese AGB, in der aktuell gültigen Fassung, gelten bis auf Widerruf.

2 ZUSTANDEKOMMEN DES ABONNEMENT- ODER KAUFVERTRAGES

- 2.1 Sämtliche Angebote im Webshop, bei Verkaufsständen, in Newsletter-Aussendungen oder bei Aussendung eines Abo-Bestellscheins sowie im Online-Bestellservice erfolgen „ohne Obligo“ und sind eine Einladung an den Kunden zur Angebotsstellung. Bestellt der Kunde das Südwind-Magazin über die Website <http://www.suedwind-magazin.at/abo>, per E-Mail, Telefon oder über andere Kommunikationswege, oder bestellt dieser im Webshop unter <https://www.suedwind.at/bestellformular/>, gibt er ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Kaufvertrages mit Südwind ab. Der Kunde erhält bei einer elektronischen Bestellung ein E-Mail, das den Eingang der Bestellung bestätigt („Bestellbestätigung“). Diese Bestellbestätigung stellt jedoch keine Annahme der Bestellung dar, sondern soll den Kunden lediglich informieren, dass die Bestellung bei Südwind eingegangen ist.
- 2.2 Südwind ist berechtigt, die Annahme der Bestellung abzulehnen oder die Bestellung auf eine übliche Menge zu begrenzen.
- 2.3 Der Abonnementvertrag mit Südwind kommt zustande, wenn Südwind das Angebot des Kunden annimmt, indem das bestellte Südwind-Magazin an den Kunden versendet wird oder eine schriftliche Auftragsbestätigung („Auftragsbestätigung“) übermittelt wird. In der Auftragsbestätigung sind die wesentlichen Vertragsinhalte (wie insbesondere aber nicht ausschließlich die Abo-Art, die für den Abrechnungszeitraum anfallenden Gesamtkosten

sowie die Zahlungs-, Liefer- und Leistungsbedingungen) in Schriftform enthalten. Je nachdem, welcher Zeitpunkt zuerst eintritt, kommt der Abonnementvertrag mit der Übersendung der Auftragsbestätigung oder mit Lieferung des ersten Südwind-Magazins durch den Verlag rechtswirksam zustande.

- 2.4 Im Falle des vorherigen Bezuges eines kostenlosen Probeheftes („Kennenlernen-Abo“) hat der Kunde eingewilligt, ein telefonisches oder schriftliches Angebot zum Abschluss eines Abonnementvertrages zu erhalten.
- 2.5 Der Kaufvertrag mit Südwind kommt zustande, wenn Südwind das Angebot des Kunden annimmt, indem die bestellte Ware an den Kunden versendet wird („tatsächliche Erfüllung“) oder eine schriftliche Auftragsbestätigung („Auftragsbestätigung“) übermittelt wird. In der Auftragsbestätigung sind die wesentlichen Vertragsinhalte (wie insbesondere die bestellte Ware, die Menge, der Preis sowie die Zahlungs-, Liefer- und Leistungsbedingungen) in Schriftform enthalten. Je nachdem, welcher Zeitpunkt zuerst eintritt, kommt der Kaufvertrag mit der Übersendung der Auftragsbestätigung oder mit Lieferung der Ware durch Südwind rechtswirksam zustande.

3 VERTRAGSINHALT

- 3.1 Der Abonnementvertrag berechtigt den Kunden zum Bezug des Südwind-Magazins. Die Zustellung beginnt nach Einlangen der Bestellung und Abschluss des Verarbeitungsvorgangs mit der nächstmöglichen Ausgabe.
- 3.2 Es stehen verschiedene Arten von Abo-Verträgen zur Verfügung: Probe-Abo, Jahres-Abo, in der Form eines Normal-Abo, eines FörderInnen-Abo, eines Soli-Abo, eines Schul-Abo oder ermäßigt für SchülerInnen und Studentinnen in Form eines StudentInnen-Abo bzw. SchülerInnen-Abo.
- 3.3 Um den ermäßigten Tarif für StudentInnen, SchülerInnen, Arbeitslose, AlleinerzieherInnen in Anspruch nehmen zu können, behält sich Südwind das Recht vor, eine aktuelle Inskriptions-, Schüler- oder Arbeitslosenbestätigung bzw. ein Alleinerzieher-Nachweis vom Kunden einzufordern.
- 3.4 Ein gratis Probeheft kann nur für Haushalte bestellt werden, in denen das Südwind-Magazin während der letzten 6 Monate weder im Rahmen eines Abos, noch testweise bezogen wurde. Ein gleichzeitiger Gratis-Bezug mehrerer Personen im Rahmen desselben Haushalts bzw. mit identer Zustelladresse ist ausgeschlossen. In Überschneidungsfällen gilt die zuerst eingelangte Bestellung.
- 3.5 Pro Haushalt kann nur ein Probe-Abo abgeschlossen werden und nur unter der Bedingung, dass das Südwind-Magazin im jeweiligen Haushalt innerhalb der letzten 6 Monate vor Bestellung nicht bereits im Abonnement bezogen wurde.
- 3.6 Die Vorteile verschiedener Abo-Varianten sind nicht kombinier- oder anrechenbar.
- 3.7 Mit Nebenware verbundene Abo-Angebote richten sich ausschließlich an Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes (KSchG); insbesondere Wiederverkäufer oder Einzelhändler sind von Probe-Abos zur Gänze ausgeschlossen.
- 3.8 Der im Webshop abgeschlossene Kaufvertrag berechtigt den Kunden, die von ihm im Webshop bestellte Ware gegen Zahlung des Kaufpreises und allfälliger Liefergebühren zu erhalten.

4 KAUFPREIS, VERSANDKOSTEN, ZAHLUNGSBEDINGUNGEN, EIGENTUMSVORBEHALT

- 4.1 Der Kunde ist, sofern nichts anderes vereinbart wird, verpflichtet, den vereinbarten Bezugspreis des Abonnementvertrages im Vorhinein zu bezahlen. Es wird ausdrücklich

Wertbeständigkeit des Bezugspreises plus Nebenforderungen vereinbart. Als Maß zur Berechnung der Wertbeständigkeit dient der von der Statistik Austria monatlich verlaubliche Verbraucherindex 2015 (Basisjahr 2015) oder ein an seine Stelle tretender Index.

- 4.2 Die Abrechnung für den Abonnementvertrag erfolgt nach Kalenderjahr, bei unterjährigem Abommementestieg erfolgt für das Bestelljahr eine aliquote Abrechnung. Zahlungen sind sofort nach Erhalt der Rechnung abzugs- und spesenfrei fällig und erfolgen durch Überweisung oder SEPA-Lastschrift.
- 4.3 Mit dem unterschriebenen SEPA-Lastschriftmandat wird Südwind bis auf Widerruf ermächtigt, die vereinbarten Zahlungsbeträge bei Fälligkeit im SEPA-Lastschriftverfahren vom angegebenen Konto (IBAN) einzuziehen. Bei Zahlung per Bankeinzug beauftragt Südwind das Bankinstitut des Kunden bis spätestens 14 Tage nach Ausstellung der Rechnung mit dem Einzug des Rechnungsbetrages.
- 4.4 Sollte während der Vertragszeit eine Senkung oder Erhöhung des Bezugspreises eintreten, so ist der vom Zeitpunkt der Erhöhung gültige Bezugspreis zu entrichten. Der Bezugspreis kann von Südwind bei Änderungen des Verbraucherpreisindex oder der von öffentlichen Stellen gewährten Forderungen erhöht oder gesenkt werden. Südwind behält sich ausdrücklich das Recht vor, stattdessen die Anzahl der Ausgaben des Südwind-Magazins bei gleichbleibendem Bezugspreis zu ändern. Der vorausbezahlte Abo-Preis ist für den Zeitraum der Vorauszahlung garantiert und kann nicht erhöht werden. Allfällige Änderungen des Bezugspreises oder der Zahl der Ausgaben werden vor ihrer Wirksamkeit rechtzeitig angekündigt.
- 4.5 Grundsätzlich gilt jener Kaufpreis für die bestellte Ware im der Webshop unter <https://www.suedwind.at/bestellformular/> als vereinbart, der sich aus dem Webshop ergibt. Die Preise verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer, jedoch exklusive Zölle und allfälliger Versandkosten etc. Preisänderungen vor Bestellung sowie Eingabe und elektronische Übermittlungsfehler sind vorbehalten.
- 4.6 Für die Bestellung im Webshop stehen folgende Zahlungsarten zur Auswahl:
 - 4.6.1 Kreditkarte (Visa oder Mastercard) – Südwind akzeptiert Visa und Mastercard. Bei Kreditkartenzahlung beauftragt Südwind das Kreditkarteninstitut des Kunden am Tag der Auftragsannahme durch Südwind mit dem Einzug des Rechnungsbetrages.
 - 4.6.2 Vorkasse – Bei Zahlungsart Vorkasse erhält der Kunde von Südwind per E-Mail eine Rechnung zugesandt. Nach Eingang der Zahlung auf dem Konto von Südwind erfolgt die Bearbeitung der Bestellung.
 - 4.6.3 Lieferschein mit offener Rechnung – Für Stammkunden von Südwind, die mehrmals bzw. regelmäßig Waren von Südwind beziehen, besteht auch die Möglichkeit, dass diese die Waren auf offene Rechnung erhalten. Die Rechnungen sind jeweils den Warenlieferungen beigelegt. Die Rechnung enthält alle Angaben, die der Kunde zur Begleichung dieser benötigt.
 - 4.6.4 Bankeinzug (SEPA) – Nachdem der Kunde Südwind die Einzugsermächtigung (SEPA Lastschriftmandat) durch Zusendung des ausgefüllten Kundenstamblatts erteilt hat, wickelt Südwind seine Aufträge prompt ab. Bei Zahlung per Bankeinzug beauftragt Südwind das Bankinstitut des Kunden spätestens 14 Tage nach Ausstellung der Rechnung mit dem Einzug des Rechnungsbetrages.
 - 4.6.5 PayPal. Hierfür verweisen wir auf die mit PayPal vereinbarten Allgemeine Geschäftsbedingungen.

- 4.7 Der Kunde verpflichtet sich für den Fall des Verzuges, die Südwind entstehenden Mahn- und Inkassospesen, soweit sie zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendig und angemessen sind, zu ersetzen. Bei Zahlungsverzug sind zusätzlich 12% Verzugszinsen zu entrichten.
- 4.8 Südwind behält sich das Eigentum am Kaufgegenstand, insb. dem Südwind-Magazin, bis zum Eingang des gesamten Kaufpreises vor.

5 VERTRAGSDAUER

- 5.1 Vorbehaltlich der folgenden Bestimmungen läuft der Abonnementvertrag für das Südwind-Magazin für die Dauer von einem Jahr. Eine Kündigung vor Ablauf der vereinbarten Verpflichtungsdauer ist nicht möglich. Der Abo-Vertrag, unbeschadet der Bestimmungen gemäß Punkt 5.2 und 5.2, verlängert sich automatisch um ein Jahr, sofern nicht bis spätestens 30. November des laufenden Abonnementjahres eine schriftliche Kündigung per E-Mail an abo@suedwind.at oder Brief bei Südwind eingelangt ist.
- 5.2 Nach einem Jahr sind Jahres-Abo, in der Form eines Normal-Abo, eines FörderInnen-Abo, eines Soli-Abo, eines Schul-Abo oder ermäßigt für SchülerInnen und Studentinnen in Form eines StudentInnen-Abo bzw. SchülerInnen-Abo jederzeit schriftlich via E-Mail an abo@suedwind.at oder postalisch kündbar („Option Easy Storno“).
- 5.3 Das Geschenk-Abo ist auf ein Jahr befristet und endet automatisch nach Versand der letzten Ausgabe der Abo-Laufzeit, ohne dass es einer gesonderten Kündigung bedarf.
- 5.4 Ein Probe-Abo endet mit der jeweiligen Laufzeit, ohne dass es einer Kündigung bedarf. Eine Anrechnung auf ein Jahres-Abo ist nicht möglich.

6 GEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNG

- 6.1 Ist das gelieferte Südwind-Magazin bzw. die Ware mangelhaft, ist Südwind nach allgemeinen Gewährleistungsbedingungen zur Verbesserung oder zum Austausch berechtigt. Preisminderung oder Wandlung kann vom Kunden nur gefordert werden, wenn Verbesserung und Austausch nicht möglich sind, für Südwind mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden wären oder wenn Südwind dem Verlangen des Kunden nicht oder nicht in angemessener Frist nachgekommen ist. Das Recht auf Wandlung ist ausgeschlossen, wenn es sich bloß um einen geringfügigen Mangel handelt.
- 6.2 Schadenersatzansprüche des Kunden, insbesondere der Ersatz von Folgeschäden oder entgangenem Gewinn aufgrund mangelhafter, verspäteter oder unterbliebener Lieferung, bestehen nur dann, wenn der Schaden auf grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz beruht. Die nachfolgenden Bestimmungen gemäß Punkt 6.4 bleiben davon unberührt. Im Falle von Personenschäden haftet Südwind auch für leichte Fahrlässigkeit. Für Verbraucher im Sinne des KSchG wird Schadenersatz im gesetzlichen Ausmaß geleistet.
- 6.3 Trotz größtmöglicher Sorgfalt können Fehler im Südwind-Magazin bzw. der dazugehörigen Webseite und im Südwind Webshop nicht ausgeschlossen werden. Südwind übernimmt keine Gewähr und haftet auch nicht für den Inhalt des Magazins, insbesondere nicht für die formelle und inhaltliche Richtigkeit oder Rechtmäßigkeit der darin enthaltenen Aussagen, Texte, Bilder etc.
- 6.4 Lieferverzögerungen aufgrund höherer Gewalt oder aufgrund sonstiger Ereignisse, die Südwind die Lieferung wesentlich erschweren oder unmöglich machen (hierzu gehören insbesondere Naturkatastrophen, Streik, Aussperrung, behördliche Anordnungen, Verzögerung durch den Zustelldienst usw.), selbst wenn sie bei Zuliefern oder Unterlieferanten eintreten, hat Südwind auch für verbindlich vereinbarte Fristen und

Termine nicht zu vertreten.

7 GEWINNSPIELE

- 7.1 Veranstaltet Südwind ein Gewinnspiel, so liegen diesem, sofern nichts anderes angegeben wird, nachstehende Gewinnspielbedingungen zu Grunde:
- 7.1.1 Teilnahmeberechtigt sind natürliche Personen mit Wohnsitz in Österreich. Südwind ist berechtigt, bei einzelnen Gewinnspielen den Kreis der teilnahmeberechtigten Personen weiter einzuschränken. Hierauf wird jeweils in gesonderten Teilnahmebedingungen hingewiesen.
 - 7.1.2 Mitarbeiter von Südwind, der verbundenen Unternehmen und der beim Gewinnspiel kooperierenden Unternehmen sind nicht teilnahmeberechtigt.
 - 7.1.3 Südwind behält sich das Recht vor, Teilnehmer von der Verlosung auszuschließen, welche die Verlosung unlauter beeinflussen oder das versuchen.
 - 7.1.4 Die Gewinner werden nach Abschluss des Gewinnspiels ermittelt und postalisch oder telefonisch benachrichtigt. Melden sich die Gewinner nicht innerhalb eines Monats zurück, verfällt der Gewinn.
 - 7.1.5 Eine Barabgeltung des Gewinns und der Rechtsweg sind ausgeschlossen; personenbezogene anfallende Steuern, Abgaben, Gebühren und Folgekosten trägt der Gewinner.
 - 7.1.6 Die Teilnehmer stimmen für den Fall des Gewinnes der Veröffentlichung ihres Namens und allenfalls ihres Lichtbildes im Südwind-Magazin zu.

8 SONDERBESTIMMUNGEN FÜR VERBRAUCHER

- 8.1 Ausschließlich für Kunden, die gemäß der Definition des § 1 Konsumentenschutzgesetz (KSchG) Verbraucher sind, gelten die nachstehenden Sonderbestimmungen des Fern- und Auswärtsgeschäfts-Gesetz (FAGG). Als Verbraucher ist jede natürliche Person zu qualifizieren, die zu Zwecken handelt, die nicht zu ihren gewerblichen, geschäftlichen oder beruflichen Tätigkeiten gehören. Die folgenden Bestimmungen gelten für Vertragsabschlüsse, die außerhalb der Räumlichkeiten von Südwind, also auch im Fernabsatz über die Website <https://www.suedwind.at/bestellformular/> sowie <http://www.suedwind-magazin.at/abo>, per E-Mail an abo@suedwind.at, Telefon oder andere Kommunikationswege abgeschlossen werden.
- 8.2 Bei Bestellung über die Website kommt der Vertrag durch die Zusendung einer Auftragsbestätigung per E-Mail zustande.
- 8.3 Informationen zur Ausübung des Widerrufsrechts: Der Verbraucher hat das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen.
- 8.4 Widerrufsfrist: Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage und beginnt mit dem Tag, an dem der Verbraucher oder ein von ihm benannter, nicht als Beförderer tätiger Dritter den Besitz an der Ware bzw. des ersten zugesendeten Südwind-Magazins erlangt. Zur Wahrung der Frist reicht es aus, dass der Verbraucher die Widerrufserklärung gemäß Punkt 8.5 vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet.
- 8.5 Widerrufserklärung: Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Verbraucher den

Südwind Verein für Entwicklungspolitik und globale Gerechtigkeit
Laudongasse 40
A-1080 Wien

abo@suedwind.at (für Abo-Bestellungen)

office@suedwind.at (für Bestellung im Webshop)

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit Post versandter Brief oder E-Mail) über seinen Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

8.6 Folgen des Widerrufs:

8.6.1 Der Verbraucher hat im Falle der Bestellung über den Webshop <https://www.suedwind.at/bestellformular/>, die erhaltene Ware und im Falle der Bestellung eines Südwind-Abos nur die zusätzlich erhaltene Ware, außer das Südwind-Magazin selbst unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem er Südwind über den Widerruf dieses Vertrages unterrichtet hat, an den

**Südwind Verein für Entwicklungspolitik und globale Gerechtigkeit
Laudongasse 40
A-1080 Wien**

zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn der Verbraucher die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absendet.

8.6.2 Wenn der Verbraucher diesen Vertrag widerruft, hat Südwind dem Verbraucher alle Zahlungen, die Südwind von ihm erhalten hat, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass der Verbraucher eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstige Standardlieferung gewählt hat), unverzüglich und spätestens vierzehn Tage ab dem Tag zurückzahlen, ab dem die Widerrufserklärung bei Südwind eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwendet Südwind das gleiche Zahlungsmittel, das der Verbraucher bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, mit dem Verbraucher wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dem Verbraucher wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

8.6.3 Südwind kann die Rückzahlung verweigern bis Südwind die Ware wieder zurückerhalten hat oder der Verbraucher Südwind einen Nachweis über die Rücksendung der Ware erbracht hat.

8.6.4 Der Verbraucher hat die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Ware zu tragen. Für einen etwaigen Wertverlust der Waren muss der Verbraucher nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang zurückzuführen ist. Der Verbraucher haftet in keinem Fall für einen Wertverlust der Ware, wenn er nicht von Südwind über sein Rücktrittsrecht belehrt wurde.

8.7 Widerrufsformular: Die Ausübung des Widerrufsrechts gemäß Abschnitt 8 kann mittels folgendem Widerrufsformular erfolgen:

An den **Südwind Verein für Entwicklungspolitik und globale Gerechtigkeit, Laudongasse 40, A-1080 Wien, Fax: 01 405 55 19, abo@suedwind.at** (für Abo-Bestellungen) oder office@suedwind.at (für Bestellung im Webshop)

Ich/wir (*) erkläre/n hiermit, dass ich/wir (*) von meinem/unserem (*) Abo-Vertrag der folgenden Waren (*) / Kaufvertrag (*) zurücktrete/zurücktreten
Bestellt am (*) /Erhalten am (*),

Name des Verbrauchers / der Verbraucher, Adresse des Verbrauchers / der Verbraucher,

Unterschrift des Verbrauchers/der Verbraucher (nur, wenn dieses Formular in

Papierform übermittelt wird.),

Datum

(*) Nichtzutreffendes bitte streichen

9 SCHLUSSBESTIMMUNGEN

- 9.1 Diese AGB und die gesamten Rechtsbeziehungen und Streitigkeiten zwischen den Kunden und Südwind unterliegen ausschließlich österreichischem Recht mit Ausnahme der Verweisungsnormen und des UN-Kaufrechts.
- 9.2 Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten ist Wien, Österreich. Sofern ein Kunde Verbraucher im Sinne des KSchG ist, ist für allfällige Rechtsstreitigkeiten jenes Gericht zuständig, in dessen Sprengel der Wohnsitz, der gewöhnliche Aufenthalt oder der Ort der Beschäftigung des Kunden liegt. In allen anderen Fällen wird das sachlich zuständige Gericht in Wien als Gerichtsstand vereinbart.
- 9.3 Sofern einzelne Bestimmungen dieser AGB ungültig sein sollten oder werden, bleiben die übrigen Geschäftsbedingungen unberührt.
- 9.4 Änderungen und Ergänzungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie alle auf ihrer Grundlage geschlossenen Verträge können nur schriftlich erfolgen.
- 9.5 Soweit in diesem Vertrag auf natürliche Personen bezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise. Bei der Anwendung der Bezeichnung auf bestimmte natürliche Personen ist die jeweils geschlechtsspezifische Form zu verwenden

Stand: März 2018